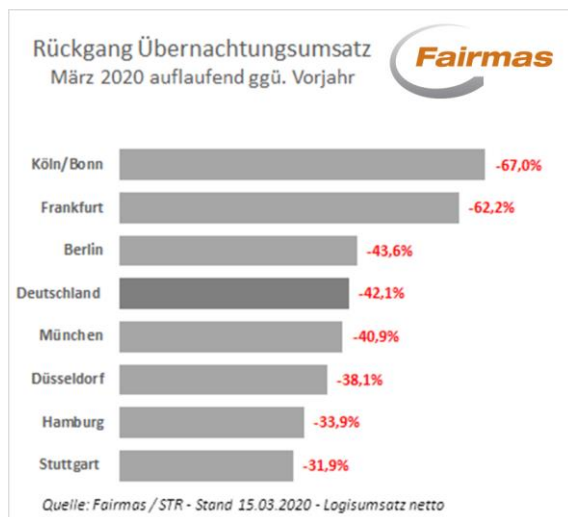


Mehr als jeder 3 Gast bleibt weg – Coronavirus trifft Hotelbranche massiv

Berlin, 16.03.2020: Seit dem 1. März 2020 ist in Deutschland die Belegung der Hotels im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 36 % gesunken: Das weisen die Analysen der Marktforschungsunternehmen STR und Fairmas aus. Sie belegen, dass neben Luftverkehr, Logistik, Messeveranstaltungen, Tourismus-Dienstleistungen, Kultureinrichtungen und heimischer Industrie vor allem die Hotellerie mit dramatischen Umsatzrückgängen kämpft.

Deutschlandweit schrumpft der Übernachtungsumsatz von Hotels um mehr als 42 %. Am härtesten hat es bisher die Stadt Köln getroffen – hier sind im Vergleich zum März 2019 über 2/3 der Einnahmen durch Messeverschiebungen und abgesagten Geschäftsreisen weggebrochen. Ähnlich hoch auch das Minus in Frankfurt. In der Bankenstadt liegt der Umsatzrückgang aktuell bei - 62%. Diese drastischen Einbußen im laufenden Monat wirken sich besonders prekär auf die wirtschaftliche Gesamtsituation der Stadthotellerie aus. Ein März ohne Osterferien hat durch den hohen Anteil an Messen und Kongressen einen überdurchschnittlichen Anteil an einer finanziellen Jahresbilanz von Stadthotels. Während bis dato hauptsächlich die Bereiche Geschäfts-, Gruppen- und Eventreisen betroffen sind, zeigt sich, dass auch die Privatreisen massiv zurückgehen.

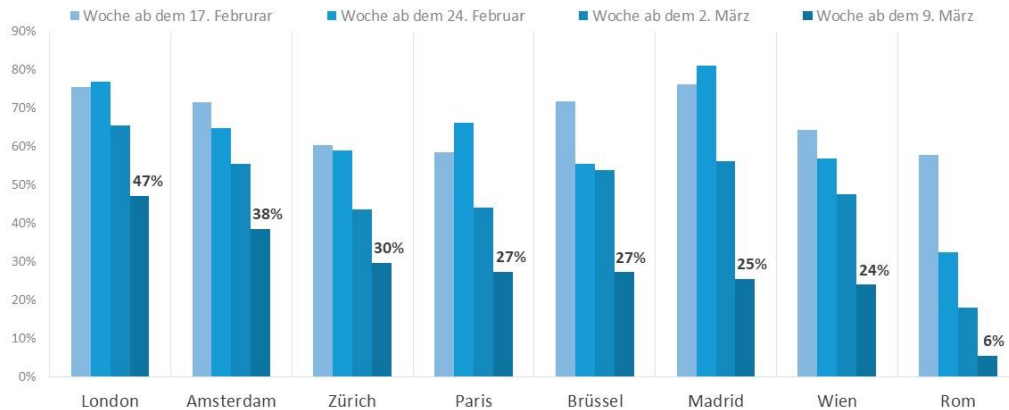


„Wir gehen davon aus, dass die Talsohle noch nicht erreicht ist. In den ersten Märztagen hatten die Hotels noch vergleichsweise gute Vorbuchungsstände. Durch Event-Absagen und Reisewarnungen verschlechtert sich die Buchungslage mit jedem weiteren Tag und es ist mit noch stärkeren Rückgängen zu rechnen“, konstatiert Niels Schröder, Geschäftsführer der Fairmas GmbH.

International führt die Coronakrise zu großen Verwerfungen für die Hotellerie. STR sieht aktuell massive Einbrüche für den gesamten europäischen Hotelmarkt. So ging die Nachfrage in vielen Ländern bereits ab Februar zurück. Seit März verschärft sich die Lage und die Auslastung fiel in der vergangenen Woche teils auf einstellige Werte. Besonders betroffen sind italienische Städte wie z.B. Rom, mit aktuell 6% Zimmerauslastung, wohingegen sich London mit ca. 47% Auslastung noch am stabilsten zeigt.

Drei Wochen in Folge mit Rückgang der Zimmerauslastung

Wöchentliche Entwicklung in europäischen Städten



Source: STR, 2020 © CoStar Realty Information, Inc.

„Die Auswirkungen der Corona-Krise belasten den gesamten europäischen Hotelmarkt immens. Aktuell sind überwiegend Städte-Destinationen und Winterreiseziele betroffen. Eine zeitliche Ausweitung der aktuellen Lage dürfte zu einer zusätzlichen Verschärfung der Situation in den klassischen Ferienregionen führen“, sagt Robin Rossmann, Managing Director von STR.

Die Erhebungen von STR und Fairmas basieren auf einer langjährigen, weitgehend automatisierten täglichen Datenübermittlung aus den Hotelsystemen. Die von den Kooperationspartnern erhobenen Zahlen spiegeln somit die reelle Geschäftsentwicklung von über 1.700 Hotels in Deutschland und 13.000 Hotels in Europa wider.

STR ist ein weltweit führender Anbieter von Performance-Benchmarking und Marktanalysen für die Hotelindustrie. Als Partner von weltweit bereits mehr als 68.000 Hotels umfassen die Daten über 9,1 Millionen Hotelzimmer. Dies unterstützt Betreiber, Investoren, Berater und Verbände mit aktuellen Informationen zur Nachfrage- und Angebotsentwicklung auf den globalen Hotelmärkten. STR wurde im Oktober 2019 Teil der amerikanischen CoStar Group, Inc. (NASDAQ: CSGP), einem führenden Daten- und Plattform-Dienstleister für alle kommerziellen Immobiliennutzungen. Weitere Informationen finden Sie auf den Websites str.com und costargroup.com.

Die **Fairmas GmbH** mit Sitz in Berlin entwickelt Softwarelösungen mit dem Schwerpunkt Finanzplanung und Management Reporting speziell für die Hotelbranche. Gegenwärtig arbeiten über 11.000 User in mehr als 4.000 Hotels weltweit mit den Software-Lösungen des Unternehmens. Damit hat sich das vor mehr als 15 Jahren gegründete Unternehmen als starker Partner für die Hotellerie etabliert. Ein Team aus 43 erfahrenen Hotel- und IT-Spezialisten sorgt für die ständige Neu- und Weiterentwicklung der speziell für die Hotellerie maßgeschneiderten Software-Produkte.

Fairmas Pressekontakt:

Fairmas GmbH
Verena Bock
Sachsendamm 2
10829 Berlin /Deutschland
+49 (0)30 – 322 940 5 20
verena.bock@fairmas.com

STR Pressekontakt:

STR Germany GmbH
Christian Strieder
Herzogspitalstrasse 24 (c/o Mindspace)
80331 München, Deutschland / Germany
Tel: +49 (0) 8926209873
CStrieder@str.com

Fairmas GmbH | Sachsendamm 2 | 10829 Berlin | Germany
Tel.+49 30 322 940 5 20 | Fax: +49 30 322 940 5 21 | www.fairmas.com | E-Mail: office@fairmas.com
Legal Representative: Niels Schroeder, Managing Director | District Court Charlottenburg in Berlin, HRB 90 961

STR International Headquarters |Blue Fin Building, 110 Southwark Street | London, SE1 OTA, United Kingdom
Tel. +44 (0) 207 922 1930 | www.str.com